KinderundJugendmedien.de

Kinder- und Jugendkino im November 2017

von Anna Fredrich

Kein Weihnachten ohne die passenden Weihnachtsfilme, die zum Jahresende die Kinokassen süßer klinge(l)n lassen! Wer so weihnachtsbegeistert ist wie Familienvater Anderson, der *Plötzlich Santa* wird und damit für unterhaltsames Chaos sorgt, hat sich bestimmt schon bestens auf die Feiertage vorbereitet. Bleibt zu hoffen, dass es *Hexe Lilli* wirklich gelingt, Weihnachten zu retten – Knecht Ruprecht herzuzaubern war vielleicht nicht die beste ihrer Ideen. Den *Bad Moms* wäre es hingegen nur Recht, wenn dieses anstrengende Konsumfest wegfiele – die ganze Arbeit dahinter bleibt schließlich immer an ihnen hängen. Bevor es aber endgültig weihnachtlich wird, steht erst der Feiertag "Allerseelen" an, der in Mexiko als "Tag der Toten" farbenfroh gefeiert wird. Im neuesten Animationsmeilenstein *Coco* aus dem Hause Pixar gerät der junge Miguel während ebendieses Festes ins Reich der Toten, das sich als *Lebendiger als das Leben* entpuppt.

Barbie – Die Magie der Delfine
Kinostart: 02.11.2017, FSK: 0

{youtube}BshVneS_52M{/youtube}

Im Zuge des Meeresbiologie-Praktikums ihres Freundes Ken verschlägt es die Kultfigur Barbie und ihre Schwestern ans Meer. Dort treffen sie auf einen außergewöhnlichen Juwelen-Delfin, der in Gefangenschaft lebt. Von dem Mädchen Isla erfährt Barbie, dass der Delfin nicht – wie von der Meeresbiologin vermutet – krank ist, sondern lediglich seine Freiheiten im offenen Ozean brauche. Als die neuen Freundinnen mit dem Delfin ins Meer rausschwimmen, verwandelt sich Isla aus Versehen in eine Meerjungfrau. Barbie verspricht, ihr Geheimnis zu bewahren. Schon bald muss Barbie Isla helfen die Meereswelt zu retten, denn zu allem Überfluss ist nun auch das ganze Korallenriff bedroht.

In dem neuen Animationsabenteuer taucht Barbie mal wieder ab, um die Unterwasserwelt vor einem Unglück zu bewahren. Ähnlich wie in *Barbie und das Geheimnis von Oceana* und *Barbie und das Geheimnis von Oceana 2* geht es um Meerjungfrauen und Delfine.

Pokémon – Der Film: Du bist dran!
Kinostart: 05.11.2017, FSK: noch nicht bekannt

{youtube}6o3CUpiMX18{/youtube}

Der Kult-Anime rückt anlässlich seines zwanzigjährigen Jubiläums mit dem zwanzigsten Kinofilm die Freundschaft zwischen dem jungen Pokémon-Trainer Ash und seinem ersten Pokémon Pikachu in den Fokus. Ihr zu Ehren werden wir an den Anfang ihrer Reise zurückkatapultiert: Ash Ketchum aus Alabastia will unbedingt ein legendärer Pokémon-Trainer werden. An seinem großen Tag, an dem er endlich sein erstes Pokémon erhalten soll, kommt er zu spät am Labor von Professor Eich an und kann so nur noch das störrische Pikachu ergattern. Sein Erfolg als Trainer ist von dem Erfolg ihrer Freundschaft und Zusammenarbeit abhängig. Gemeinsam begeben sie sich auf eine spannende Reise und folgen den Spuren des legendären Pokémons Ho-Oh.

Regisseur Kunihiko Yuyama, der bisher die komplette Filmreihe betreut hat, beruft sich zwar mit *Pokémon – Der Film: Du bist dran!* (Original: *Kimi ni kimeta!*) auf die Anfänge der 1997 erstmals ausgestrahlten Anime-Serie, liefert interessanterweise aber einen alternativen Handlungsverlauf.

Hexe Lilli rettet Weihnachten
Kinostart: 09.11.2017, FSK: 0

{youtube}7m-_xn-I8bM{/youtube}

Der Kinder- und Familienfilm ist das dritte Leinwandabenteuer um die Junghexe Lilli und ihren Drachen Hektor (Stimme von Michael Mittermeier). Nachdem sie beschließt, ihrem kleinen Bruder Leon eine gepfefferte Lektion zu erteilen und den historischen Knecht Ruprecht herzuzaubern, steht Lilli schon bald einer Herausforderung gegenüber, denn der mittelalterliche Knecht erweist sich leider als ziemlicher Unruhestifter… Ausgerechnet die brave Musterschülerin Layla, die Lilli bisher nicht leiden konnte, hilft der Nachwuchshexe dabei, den Begleiter des heiligen Nikolaus in seine Zeit zurückzuschicken und damit das Weihnachtsfest zu retten.

Hexe Lilli gehört mit nunmehr 22 Erzählbänden zu den erfolgreichsten Kinderbuchreihen in Deutschland. Im dritten Leinwandabenteuer wird die Figur der Lilli nicht mehr von Alina Freund, sondern von der jungen Hedda Erlebach verkörpert. In der Regie werden Stefan Ruzowitzky und Harald Sicheritz von Wolfgang Groos abgelöst, der bereits an vielen bekannten Filmprojekten beteiligt war (u.a. *Die Vampirschwestern, Vorstadkrokodile 3*).

Simpel
Kinostart: 09.11.2017, FSK: 6

{youtube}46Vsg8kc8zk{/youtube}

Als ihre alleinerziehende Mutter stirbt, sollen die Brüder Ben und Barnabas auseinandergerissen werden, denn der "Simpel" genannte Barnabas (David Kross) ist aufgrund seiner geistigen Behinderung auch mit 22 Jahren noch auf dem geistigen Entwicklungsstand eines Kleinkindes und soll fortan in einem Heim betreut werden. Weil sein jüngerer Bruder Ben (Frederick Lau) das auf keinen Fall zulassen und sich weiterhin selbst um Barnabas kümmern will, reißen die beiden kurzerhand aus. Ben will in Hamburg seinen Vater ausfindig machen, um gegen den Beschluss der Heimunterbringung vorzugehen.

"Oberflächlich betrachtet vermittelt die Autorin aufgrund des quirlig-spritzigen Schreibstils zunächst den Eindruck bester Unterhaltungsliteratur", so hieß es in der Jurybegründung zum Jugendbuch *Simpel* der Französin Marie-Aude Murail, das 2008 mit dem Jugendliteraturpreis ausgezeichnet wurde: "Doch schnell wird klar, dass hier Gesellschaftskritik auf hohem Niveau geboten wird" (www.djlp.jugendliteratur.org). Die deutsche Kinoadaption des Romans unter der Regie von Markus Goller (*Friendship!*) weicht zwar inhaltlich stark von der Vorlage ab, zeichnet sich aber wie diese durch eine Balance zwischen komischen und tragischen Momenten aus, zwischen charmanter, leichtfüßiger Unterhaltung und der einfühlsamen Darstellung schwieriger Entscheidungsprozesse.

Bad Moms 2
Kinostart: 09.11.2017, FSK: 12

{youtube}GjDufc4Qn-Q{/youtube}

Rechtzeitig zum Weihnachtsfest ist Mila Kunis mit ihren *Bad Moms* zurück, um den Scheinwerfer auf all die hart arbeitenden Mütter zu richten, die im Weihnachtstrubel ebenfalls etwas Spaß verdient haben. Es ist nämlich so: Weihnachten ist ein magisches Fest für die ganze Familie. Allerdings wird häufig vergessen, wer im Hintergrund die Fäden zieht. Es sind die Mütter, die einkaufen, kochen, backen, putzen, dekorieren und sich an den Rand des Burnouts begeben. Daraufhin beschließen Amy (Mila Kunis), Carla (Kathryn Hahn) und Kiki (Kristen Bell), sich dieses Jahr einfach mal nicht zu stressen und die Beine hochzulegen.

Nach dem einschlagenden Erfolg der *Bad Moms* im Jahr 2016 kommt nun die Fortsetzung ins Kino. Mit von der Partie sind ebenfalls wieder die Regisseure Jon Lucas und Scott Moore.

Plötzlich Santa
Kinostart: 16.11.2017, FSK: 0

{youtube}eOOwEgAdHIY{/youtube}

Familienvater Andersen (Trond Espen Seim), der als einziger in seiner Familie ein wirklicher Weihnachtsenthusiast ist, trifft in diesem Jahr tatsächlich den Weihnachtsmann und geht mit diesem einen lebensverändernden Tauschhandel ein: Santa verspricht, Andersens Familie einen persönlichen Besuch abzustatten, wenn sich Andersen der Aufgabe gewachsen sieht, Santas Familie zu beschenken.

Regisseur Terje Rangnes zaubert ein festlichen Weihnachtsmärchen, das mit viel Witz und Abenteuer genau das Richtige ist, um sich mit der Familie auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

The Justice League
Kinostart: 16.11.2017, FSK: noch nicht bekannt

{youtube}k5LY2VB3d2Q{/youtube}

Nach dem Vorbild von *Marvel's The Avengers* rufen nun auch Warner Bros. einen Film mit Superhelden-Ensemble ins Leben: In der DC-Comicverfilmung schließen sich Superhelden wie Superman, Wonder Woman und Batman zur sogenannten *Justice League* zusammen. Zur Story: Bruce Wayne macht sich als Batman (Ben Affleck) auf die Suche nach sogenannten Metahumans – Menschen mit besonderen Fähigkeiten oder auch Mutanten. Unterstützung bekommt er von seinen alten Verbündeten Superman (Henry Cavill) und Wonder Woman (Gal Gadot). Tatsächlich ist ihre Suche schon bald von Erfolg gekrönt, als sie auf Aquaman (*Game of Thrones*-Star Jason Momoa), The Flash (Ezra Miller) und Cyborg (Ray Fisher) stoßen. Nur zusammen können sie den Planeten vor einer übermenschlichen Bedrohung bewahren – wenn es nicht bereits zu spät ist...

Joss Whedon, der schon bei *Avengers: Age of Ultron* Regie geführt hat, übernimmt nach dem Ausfall von Zack Snyder auch bei der *Justice League* den Posten als Regisseur. Obwohl offizielle Bekanntmachungen bereits verlautet hatten, dass nahezu alle Szenen zum Zeitpunkt seines Dienstantrittes abgedreht waren, ließ Whedon einige Szenen neu drehen und nachträglich hinzufügen. Den Charakteren sollte so mehr Tiefe verliehen werden.

Paddington 2
Kinostart: 23.11.2017, FSK: noch nicht bekannt

{youtube}tRsQHTg7IQs{/youtube}

Die Fortsetzung des erfolgreichen Familienfilms *Paddington* dreht sich natürlich wieder um den gleichnamigen animierten Bären. Paddington macht sich auf die Suche nach einem Job, denn der Geburtstag seiner Tante steht vor der Tür und er möchte ihr das perfekte Geschenk machen. Als das auserkorene Geschenk – ein Bilderbuch – gestohlen wird, macht sich Paddington auf, um den Dieb zu stellen.

Die Bilderbuchadaption *Paddington* hat 2014 einen überraschenden Erfolg hingelegt. Neben dem hochkarätigen Cast (u.a. Nicole Kidman) könnte dafür auch die liebenswerte Aufmachung des Teddybären mit Schlapphut und Dufflecoat verantwortlich gewesen sein. Regisseur Paul King ist auch für den zweiten Teil des teilweise animierten Kinder- und Familienfilms zuständig.

Coco – Lebendiger als das Leben
Kinostart: 30.11.2017, FSK: ohne Altersbeschränkung

{youtube}HZPdYC4ZgGc{/youtube}

Miguel Rivera (im Original gesprochen von Anthony Gonzalez) ist 12 und hat nur einen Traum: Er will genauso ein großer Musiker werden wie sein Idol Ernesto de la Cruz. Leider ist seine Familie wenig begeistert von seinen Ambitionen, denn sein Ururgroßvater hat einst die Familie verlassen, um seiner musikalischen Leidenschaft nachzugehen. Dennoch gibt Miguel nicht auf. Als er sich für einen Wettbewerb am "Día de los Muertos" die Gitarre seines verstorbenen Idols ausleihen will, landet er dadurch aus Versehen im Reich der Toten. Durch den Segen seiner Ahnen könnte er zwar zurück in die Welt der Lebenden gelangen – doch diese verlangen ihm das Versprechen ab, nie wieder zu musizieren. Also macht sich Miguel in der Unterwelt auf die Suche nach seinem Ururgroßvater, um sich dessen Segen zu erbeten.

Miguels Besuch darf allerdings nur von kurzer Dauer sein oder er muss für immer bleiben.

Der neueste Animationsfilm aus dem Hause Pixar ist mindestens so farbenfroh wie der mexikanische Feiertag zum Gedenken an die Verstorbenen – ein unterhaltsames Kinoabenteuer für die ganze Familie.

Zur Rezension auf KinderundJugendmedien.de

Kinostarts im Überblick:

02. November 2017: *Barbie – Die Magie der Delfine*

05. November 2017: *Pokémon – Der Film: Du bist dran!*

09. November 2017: *Hexe Lilli rettet Weihnachten; Simpel; Bad Moms 2*

16. November 2017: *Plötzlich Santa; The Justice League*

23. November 2017: *Paddington 2*

30. November 2017: *Coco – Lebendiger als das Leben*

Quelle: : . In: KinderundJugendmedien.de. Erstveröffentlichung: . (Zuletzt aktualisiert am: 23.04.2019). URL: https://www.kinderundjugendmedien.de/kritik/filmkritiken/2192-kinder-und-jugendkino-im-november-2017. Zugriffsdatum: 19.03.2024.